



Käthe-Kollwitz-Schule Marburg

Allgemeine Regeln für den Unterricht In der Berufsfachschule zum mittleren Abschluss

- Während des Unterrichts darf getrunken werden, **AUßER** in den Räumen der Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Labor) und an den Computern.
- Das **Essen während des Unterrichts** ist **nicht erlaubt**. Hierzu stehen die Pausen zur Verfügung.
- Zur Vermeidung von Unfällen **in den Fachräumen** wie Labor, Küche oder der Kranken- bzw. Sozialpflege **muss den Anordnungen** der LehrerInnen **gesondert/besonders Folge geleistet werden**.
- Während des Unterrichts sind **Handys (und ähnliche Geräte)** sowie **elektronische Geräte** wie z.B. MP3-Player **ausgeschaltet und in der Tasche/Rucksack verstaut** oder **abzugeben**.
- **Alkohol und Drogen sind grundsätzlich tabu**.
- Der **Lehrer beendet** grundsätzlich **den Unterricht**.
- Zu spät kommen zum Unterricht wird von der jeweiligen Lehrkraft ins Klassenbuch eingetragen. Diese **Zeiten** werden **zusammengerechnet** und können zu einem **unentschuldigtem Fehltag** führen.
- Frühzeitiges Verlassen des Unterrichts wegen Bus- und Bahnverbindungen benötigt eine **schriftliche Bestätigung der Eltern mit Fahrplänen! 1-1,5h Wartezeit** sind jedoch in der beruflichen Ausbildung durchaus in Kauf zu nehmen.
- Der/Die Schüler/in meldet sich so **frühzeitig** wie möglich, aber spätestens morgens **telefonisch im Sekretariat ab**, wenn er/sie fehlt.
- **Wer länger als 3 Tage fehlt, benötigt ein ärztliches Attest!** Dies kann auf Beschluss der Klassenkonferenz auch früher eingefordert werden.
- Die Lehrer rufen zu Hause an, wenn keine Rückmeldung vorliegt.
- Entschuldigungen werden **in ein Entschuldigungsheft eingeklebt**, welches **täglich zum Unterricht mitzubringen** ist. Wenn der/die Schüler/in die Schule wieder besucht, hat er/sie **innerhalb von einer Woche das Entschuldigungsheft mit der eingeklebten Entschuldigung unaufgefordert vorzuzeigen**. Entschuldigungen, die **später als eine Woche nach Wiedererscheinen** im Unterricht abgegeben werden, werden **nicht mehr akzeptiert**.
- Nach Hessischem Schulgesetz (§ 82, Absatz 8,1) können SchülerInnen, die nicht mehr vollzeitschulpflichtig sind, bei einem Fehlen von sechs Unterrichtstagen innerhalb von sechs zusammenhängenden Wochen von der Schule verwiesen werden.

Ich habe die oben genannten Regeln zur Kenntnis genommen, verstanden und bin bereit, diese einzuhalten.

Name der Schülerin/des Schülers:

Ort, Datum

Unterschrift Schüler/in

Unterschrift der/des
Erziehungsberechtigten bei
Minderjährigen

Käthe-Kollwitz-Schule

Regeln der Bewertungsgrundlage

In der Berufsfachschule zum mittleren Abschluss

- (1) Bei **unentschuldigtem Fehlen** werden **versäumte Klassenarbeiten, Präsentationen und Hausaufgaben** mit der **Note sechs** bewertet. Zur Entschuldigung bei Klassenarbeiten, Hausaufgaben, Präsentationen und Hausarbeiten wird eine **ärztliche Bescheinigung** benötigt.
- (2) Jede/r ist **selbst dafür verantwortlich**, die **versäumten Unterrichtsinhalte** und den Unterrichtsstoff **nachzuholen**. Dabei ist nicht von Bedeutung, ob ich entschuldigt oder unentschuldigt gefehlt habe. Ich kann meine Lehrer/in ansprechen bzw. meine Mitschüler/innen nach ihren Mitschriften und den Inhalten fragen. Meine **Lehrer sind nicht verantwortlich dafür**, dass ich den versäumten Unterrichtsinhalt aufhole – ich muss mich **selbst darum kümmern**. Aussagen wie „Ich war nicht da. Ich war krank!“ werden nicht akzeptiert.
- (3) Arbeitsblätter werden **nur einmal ausgeteilt und maximal zwei Wochen von den Lehrerinnen und Lehrern aufgehoben**. Wenn der/die Schüler/in ein Arbeitsblatt verliert, muss er/sie es **selbst erneut kopieren**.
- (4) Der/die Schüler/in sorgt dafür, sich die von den Lehrern **per Email versendeten Informationen abzurufen bzw. danach zu erkundigen und zu besorgen**. Emails werden nur einmal verschickt, sodass das **Postfach entsprechend frei für Emails mit Anhängen** gehalten werden sollte.
- (5) Zum **Nachschreiben von Klassenarbeiten** gilt generell **der nächste offizielle Nachschreibtermin der Schule nach der Stunde der Wiederkunft**. Klassenarbeiten können **nur nachgeschrieben werden**, wenn eine **ärztliche Bescheinigung vorliegt**.
- (6) **Regelmäßige Abwesenheit** wird in die Note mit einbezogen. **Ständiges Zuspätkommen ohne schriftliche Entschuldigung** wird ebenfalls **in der Note mit berücksichtigt**.
- (7) In der **mündlichen Note** wird auch das **Arbeitsverhalten** berücksichtigt. Dabei bedeutet „kurze, gute“ Mitarbeit nicht insgesamt eine gute Note, wenn der/die Schülerin sonst nicht am Unterricht teilnimmt oder diesen gar stört.

Ich habe die oben genannten Regeln zur Kenntnis genommen, verstanden und bin bereit, diese einzuhalten.

Name der Schülerin/des Schülers:

Ort, Datum

Unterschrift Schüler/in

Unterschrift der/des
Erziehungsberechtigten bei
Minderjährigen